

UNiversum: Masters of the Universe



2003 stellten sich die Grazer Universitäten im Rahmen der Kulturhauptstadt unter dem Sammeltitle UNiversum vor. Sie taten dies, unter anderem, im Rahmen einer 48h dauernden Leistungsschau, genannt »Masters of the Universe«, im CUBE des Instituts für Elektronische Musik und Akustik.

Insgesamt 17 multimediale oder multimedial aufbereitete Projekte von ProfessorInnen und



Prof. Halwachs, Prof. Kriesche

Studierenden aller Grazer Universitäten und Fachhochschulen wurden vom 15. – 17.Mai 2003 präsentiert, begleitet von VJs, DJs und Buffett. Genutzt wurde die gesamte technische Infrastruktur des CUBE mit der Lautsprecherkuppel, dem Lautsprecherhimmel und dem Lautsprecherkubus plus Subwoofer, insgesamt 80 Lautsprecher, sowie die DMX steuerbare Lichtenanlage. Darüberhinaus waren bis zu 3 Videoprojektionen gleichzeitig im Einsatz. Der gesamte

technische Support der Veranstaltung wurde von Mitarbeitern des IEM durchgeführt. So präsentierte sich der IEM CUBE als idealer Spielort für die Präsentation von Klang- und Multimedia-Projekten.

Gezeigt wurde ein aus fünf Lehrenden- und zehn Studierendenprojekten zusammengesetztes vielseitiges und interessantes Programm:

DONNERSTAG, 15.05.2003		FREITAG, 16.05.2003		SAMSTAG, 17.05.2003	
10.00-14.00 Uhr	Brain-Computer-Sound-Interface Europa im Universum Krieg der Worte Pop schwelbt Supergrün	08.30-14.00 Uhr	Brain-Computer-Sound-Interface Europa im Universum Social Sound Fetish Krieg der Worte Pop schwelbt Supergrün	21.00-01.00 Uhr	< OHEN-> Gerhard Neumann Bauarbeiterhelm in Gold: Preisverleihung DJ Divan DJene Channing Solid Steel radio show
14.00-19.00 Uhr	The Close View Brain-Computer-Sound-Interface Europa im Universum Social Sound Fetish The Rebellious Jukebox Theremin Kitchen Hands	14.00-18.00 Uhr	The Close View Brain-Computer-Sound-Interface Poetrie Hands Manila Pigeons put to good use Supergrün	00.00-09.00 Uhr	Colcut
19.00-21.00 Uhr	Pigeons put to good use Manila Poetrie	18.00-21.00 Uhr	< DRÜBER-> The Rebellious Jukebox Theremin Kitchen Bauarbeiterhelm in Gold: SuperB-Loop-Basteln im no_LAB_in_feld Hands Pigeons put to good use Manila Poetrie	09.00-10.00 Uhr	Abspann mit Frühstück
21.00-01.00 Uhr	Gerald Neumann (live on stage) Gerald Neumann (Schnitt) < DRÜBER-> < OHEN->				
01.00-08.30 Uhr	DJ Puschnann DJ Turi & Sebastian Berser Electronics Solid Steel radio show				

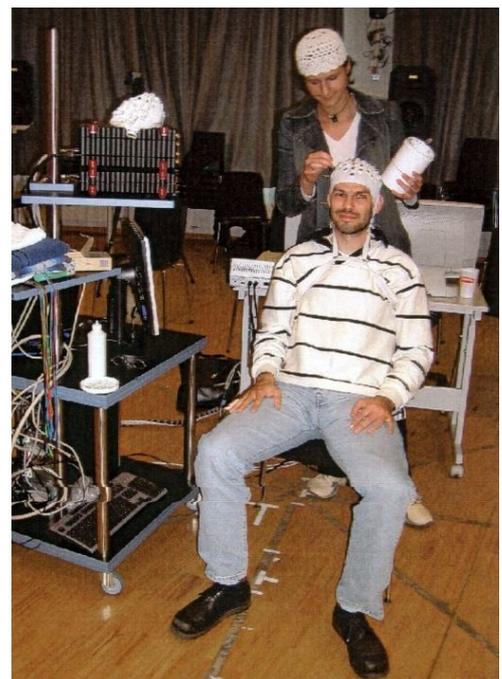


„Gerald Neumann live“
von Andreas Heller und Paul Bauer

- The Close View (Gabriele Halwachs/ Richard Kriesche)
- Brain Computer Sound Interface (Gert Pfurtscheller)
- Pop schwebt (Maria Anastasiadis)
- Krieg der Worte (Wernfried Hofmeister/ Winfried Ritsch und StudentInnen)
- Social Sound Fetish (Werner Jauk)
- Gerald Neumann (Andreas Heller/ Paul Bauer)
- Bauarbeiterhelm in Gold (Stefan Schmid)
- Supergrün (Marlies Forenbacher/ Maria Kübeck)
- Pigeons put to good use (Georg Hartwig)
- Manila (Peter Plessas)
- Theremin Kitchen (Daniel Fabry)
- Hands (Gudrun Wanek)
- Rebellious Jukebox (Christoph Marek)
- Poetrie (Florian Hollerweger)
- <ObEN / DRÜBER> (Christian Fröhlich und StudentInnen)

Sinnlichere Programmpunkte wie Live-Konzerte (Manila, Gerhard Neumann), Lesungen (Poetrie) oder Visuals (<ObENEDRÜBER>) wurden abends angesetzt, Projekte mit Vortragscharakter (The Close View, Krieg der Worte, Pop schwebt) in den früheren Tagesstunden. So konnte eine breite Publikumsschicht, von Schulklassen bis Nachtschwärmern, angesprochen werden.

Im Rahmen der Projekte kam es zu Kooperationen des IEM mit der Abteilung für Medizinische Informatik (Brain Computer Sound Interface, Prof. Pfurtscheller) und dem Institut für Künstlerische Gestaltung <ObEN / DRÜBER> (Christian Fröhlich und StudentInnen). Kuratiert wurde das Projekt von Karl Stocker (BISDATO AUSSTELLUNGS- UND MUSEUMSREGIE) und Seppo Gründler (IEM).



Brain Computer Sound Interface